

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Benediktiner-Abtei Ettenheim-Münster

Kürzel, Albert

Lahr, 1870

XII. Stifter und Wohlthäter

urn:nbn:de:bsz:31-32171

XII.

Stifter und Wohlthäter.¹⁾

1. Januar. Johann Georg Arnold, Pfarrer in Rheinach, † 1666, ein silberner Kelch vergoldet.
5. " Johann Kuon, Pfarrer in Ettenheim, † 1626. 30 fl.
22. " Maria Barbara Gohl, Frau des Anton Beck, Wirth zu S. Landolin, † 1794. 30 fl.
28. " Herzog Ruthorb und seine Gemahlin Wifegard. Grund und Boden des Klosters, Bannholz.
18. Februar. Berthold, Herzog von Zähringen, † 1218.
22. " Johann Müller, Pfarrer in Ettenheim, † 1620. 100 Dukaten und eine Bibliothek.
25. März. Berthold, Pfarrrektor in Rönningen, vor der Reformation.
5. April. Johann Augustin Wild, Doktor der beiden Rechten, ordentlicher Professor der Pandekten an der Universität zu Freiburg, † 1669. 50 Gulden.
17. " Etto, Bischof von Straßburg, zweiter Stifter des Klosters, † 780.
21. " Andreas Beyholz, Stadtrath in Ettenheim. 30 Gulden.
26. " Stephan Viola, Pfarrer in Ruff, † 1694. 100 Reichsthaler.
14. Mai. Stift Maria-Einsiedeln. Kauf des Zehntens in Kiegel und Schenkung mehrerer Patronatsrechte, 1482.

¹⁾ Nach dem Anniversariennebuche des Klosters. Monatstag bezeichnet den Todestag.

19. Mai. Anna Maria Hug, Frau des Johann Georg Dietsche, Klostermüller, † 1705. 150 fl.
21. " Erudpert, Herr von Stausen, und seine Gemahlin Anna, Gräfin von Fürstenberg. Kauf mehrere Güter und Zinse in Kiegel und Endingen, 1489.
25. " Nicolaus Schmid, Kelch im Werth von 20 fl.
4. Juni. Ferdinand von Froberg. Eine Schweizer-Edelfamilie im Canton Solothurn. Die Burg stürzte bei dem Erdbeben im J. 1356 zusammen, die Familie erscheint noch 1428. Stiftung: goldener Blumenkranz im Werthe von 130 fl.
10. " Ignaz Hausknecht von Hammelburg, Baiern, Klosterapotheker, † 1788. 100 fl.
14. " Johann Raist, Bürger in Münchweier, ein Acker im Werth 100 fl.
19. " Nicolaus Johann von Lahr, Wagen mit 4 Pferden und ein Haus in Lahr, vor der Reformation.
24. " Carl Heinrich von Zienast, Doktor der beiden Rechten, Klosteramtman, † 1776. 600 fl. Er bat, daß man an einzelnen Tagen nach dem Essen zur Krypta hinter dem Hochaltar gehe und, so lange er lebe, bete: „Erzeige ihm deine Barmherzigkeit und schenke ihm dein Heil.“ Nach seinem Tode aber: „Gieb ihm, o Herr, die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihm.“ Sein gefälltes Urtheil mag ihn wohl beunruhigt haben.
27. " Egenolf und Conrad von Wallstein. Diese Edelfamilie aus dem Elsaß war ein hohen-

geroldseckisches Dienstmannsgeschlecht und im Schutterthal belehnt. Conrad von W. verkaufte für sich, seine Söhne und Töchtern Eginolf, Caspar, Maria und Magdalena an Gangolf und Walter, Herren von Geroldseck, den Burgstadel zu St. Antoni im Schutterthal sammt allen Zugehörden. Stiftung drei Gulden ewiger Zins in Niederschopfheim, 1540.

5. Juli. Johann Jacob Weiß, stiftstraßburgischer Schaffner in Ettenheim, vorher des Klosters, war ein besonderer Freund und Wohlthäter des Gotteshauses, gab ihm das Schaffneihaus und mehrere Güter in Rippenheim.
8. " Ursula Nobis von Diersberg, Ehefrau des Georg Besserer, Doktor der beiden Rechten und kaiserlicher Hofrath. Eine goldene Halskette dem hl. Landolin; nach dem Tode des Mannes 1517 fielen dem Kloster einige Lehengüter in Denzlingen sammt Haus, Hof und Garten an dem Kirchberg zu Ettenheim zu.
30. " Maria Ursula Weiß, geb. Sommervogel, † 1719. 96 Jahre alt.
1. August. Johann Winlin, Caplan an der Kirche zu Breisach. 100 fl.
8. " Joachim Alexander von Schmidlin, Doktor der beiden Rechten und kaiserlicher Hofrath, 100 Reichsthaler, 1711.
9. " Johann Korb, Leutpriester in Rust, 50 fl.
22. " Friedrich und Johann Sigelin von Diersberg; ersterer Pfarrektor in Brockingen, 100 fl. vor der Reformation.

6. September. Conrad Kübler, Kloster-Procurator in Straßburg. 100 fl.
15. " Anton Friedrich Müller, Rathsherr von München, † in dem Bad zu St. Landolin 1740. 200 fl.
16. " Magister Jacob Lorentin, Pfarrer in Ringsheim, † 1624. Ein besonderer Wohlthäter des Klosters.
30. " Martin Mager, Doktor der beiden Rechten, † 1629. Ein Haus mit Baumgarten in Epfig.
14. Oktober. Johann Baptist Ostler von Rempten, Klosterjäger, † 1761. 400 fl.
16. " Franz Egon Reich, Edler von Altdorf, stifts-straßburgischer Amtmann in Ettenheim, † 1724. Eine Bibliothek.
20. " Johann Riff, Vogt in Kirnberg, ein ewiger Jahreszins in Bleichheim, 1624.
10. November. Johann Dietrich, Pfarrer in Ettenheim, † 1713. 100 fl.
15. " Johann Jacob Vogt von Praßberg und Alt-Sommerau, Edelfamilie in der Schweiz, zog von da nach Praßberg, Württemberg, D.-N. Wangen. Albert von Praßberg, sonst Vogt von Sommerau genannt, lebte um das J. 1230. Unter seinen Nachkommen haben zwei den bischöflichen Stuhl zu Konstanz innegehabt, nämlich Sixtus Werner, welcher 1628 starb und Franz, gest. 1689. Unter der Regierung des Ersteren war Johann Jacob Canonikus an der Domkirche. 3000 fl. Güter in Kiegel, 1628.

22. November. Matthias Mayer, Bürger von Grafenhausen, vermachte seine Güter als Pfründe, † 1712.
28. " Johann Baptist Prinzbach, Pfarrer in Kingsheim, † 1704. 40 fl.
2. Dezember. Matthae Weber, Kaufmann und Zunftmeister in Freiburg, † 1736. 81 Jahre alt. 1000 fl. 1731.
22. " Leonhard Freund, Kloostervogt in Münchweier, 1637; 1000 fl.
30. " Jacob Osterwald, 30 Jahre lang Klosterschaffner, † 1776. 200 fl.

